

## Der Bezirksbürgermeister

## Bezirksvertretung 6 (Chorweiler)

Geschäftsführung  
Frau Büscher-Kallen

Telefon: (0221) 221-96313

Fax: (0221) 221-96400

E-Mail: [anja.buescher-kallen@stadt-koeln.de](mailto:anja.buescher-kallen@stadt-koeln.de)

Datum: 13.03.2017

## Niederschrift

über die **24. Sitzung der Bezirksvertretung Chorweiler** in der Wahlperiode 2014/2020 am Donnerstag, dem 09.03.2017, 17:00 Uhr bis 19:30 Uhr, Bezirksrathaus Chorweiler, Großer Saal des Bürgerzentrums Chorweiler

### Anwesend:

#### Vorsitzender

Zöllner, Reinhard Bezirksbürgermeister

CDU

#### Mitglieder der Bezirksvertretung

Ertan, Mustafa	CDU
Kerpen, Günter	CDU
Schott, Norbert	CDU
Stuhlweißenburg, Rainer	CDU
Töller, Ernst	CDU
Brandau, Dieter	SPD
Danke, Eike	SPD
Gökpınar, Inan	SPD
Ottenberg, Friedhelm	SPD
Wefelmeier, Klaus	SPD
Heinrich, Lieselotte	Parteilos / Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
Kleinjans, Wolfgang	GRÜNE
Metinoglu, Inan	GRÜNE
Roth, Klaus	DIE LINKE
Hubrich, Rolf Leo Bernd	Parteilos
Urmetzner, Marc André	FDP

#### Verwaltung

Bücher, Wolfgang  
Harzendorf, Klaus  
Sorich, Hartmut  
Tkotz, Georg

## **Seniorenvertreterin**

Rüßmann, Sofia

## **Presse**

## **Zuschauer**

## **Entschuldigt:**

## **Mitglieder der Bezirksvertretung**

Neumann, Wilfried	CDU
Wiener, Markus	pro Köln

## **Ratsmitglieder mit beratender Stimme**

Karaman, Malik	SPD
Kircher, Jürgen	SPD
Erkelenz, Martin	CDU
Nessler-Komp, Birgitta	CDU
Sommer, Ira	CDU
Welter, Thomas	CDU
Houben, Reinhard	FDP
Volter, Judith	pro Köln

Bezirksbürgermeister Herr Zöllner eröffnet die 24. Sitzung der Bezirksvertretung Chorweiler und begrüßt die Bezirksvertretung, die Seniorenvertreterin, die Presse, die Zuhörer und die Vertreter der Verwaltung.

Herr Zöllner benennt Herrn Wefelmeier, Herrn Stuhlweißenburg und Herrn Hubrich zu Stimmzählern der heutigen Sitzung.

Bezirksvertreter Herr Töller beantragt die TOP´s 8.1.1 und 10.2.1 zusammenzulegen.

Bezirksvertreterin Frau Danke beantragt die TOP´s 9.1.2 und 9.2.3 zusammenzulegen.

Herr Zöllner schlägt vor den TOP 10.2.1 vorzuziehen, ihm liegt zudem eine mündliche Anfrage vor.

Die Bezirksvertretung Chorweiler erklärt sich einstimmig mit der so geänderten Tagesordnung einverstanden bei Abwesenheit von Herrn Urmeter.

## **Tagesordnung**

### **I. Öffentlicher Teil**

- 1 Einwohnerfragestunde gemäß § 39 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**
- 2 Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

- 3 Einwohneranträge gemäß § 25 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 4 Bürgerbegehren und Bürgerentscheide gemäß § 26 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 5 Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsbeirates gemäß § 27 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 6 Annahme von Schenkungen**
- 7 Anfragen gemäß §§ 4 und 38 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**
  - 7.1 Beantwortung von Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen
    - 7.1.1 Spielplatz Giershausener Weg  
0209/2017
    - 7.1.2 Lkw-Parken auf der Autobahnbrücke Volkhovener Weg  
0326/2017
    - 7.1.3 Beschilderung Grünanlage Köln-Seeberg  
0428/2017
    - 7.1.4 Heizkraftwerk Merkenich  
0653/2017
  - 7.2 Neue Anfragen
    - 7.2.1 Ansiedelung eines Supermarktes (Vollversorgers) im Bereich Föhlingen, Rheinkassel-Langel, Merkenich  
Anfrage der SPD-Fraktion  
AN/0287/2017
    - 7.2.2 Sachstand Haus Föhlingen  
Anfrage der CDU-Fraktion und der Fraktion Bündnis´90 / Die Grünen  
AN/0292/2017  
  
Stellungnahme der Verwaltung liegt vor.  
0675/2017
    - 7.2.3 LKW-Ruheplätze im Stadtbezirk Chorweiler  
Anfrage der Fraktion Bündnis´90 / Die Grünen  
AN/0294/2017

7.2.4 Ist die Kölner Berufsfeuerwehr (Rettungsdienst) in der Lage, ausbildungs- wie gerätemäßig Kehlkopfooperierte Menschen medizinisch korrekt im Notfall zu behandeln?  
Anfrage der SPD-Fraktion  
AN/0307/2017

7.2.5 Fussgängerüberquerung Industriestraße  
Anfrage der SPD-Fraktion  
AN/0308/2017

7.2.6 Reinigung Rheinufer  
Anfrage der Fraktion Bündnis´90 / Die Grünen  
AN/0312/2017

7.2.7 Gülleausbringung auf die Felder  
Anfrage der SPD-Fraktion  
AN/0314/2017

## **8 Anträge gemäß §§ 3 und 38 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**

8.1 Stellungnahmen zu Anträgen aus vorangegangenen Sitzungen

8.1.1 Lkw-Zufahrtsverbot für die Causemannstraße in Köln-Merkenich  
0269/2017

8.2 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

8.2.1 Vergabe der bezirksorientierten Mittel und der Kulturmittel  
Dringlichkeitsantrag der CDU-Fraktion, der SPD-Fraktion, der Fraktion Bündnis´90 / Die Grünen  
AN/0380/2017

8.3 Vorschläge und Anregungen gemäß § 37 Absatz 5 Satz 5 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

8.3.1 Instandsetzung des Verbindungs- Geh- und Radweges zwischen St.-Tönnis-Straße und Bruchstraße  
Antrag der CDU-Fraktion  
AN/0280/2017

8.3.2 Keine Verlagerung des städtischen Großmarkts nach Lindweiler/Volkhoven/Weiler!  
Antrag der SPD-Fraktion  
AN/0285/2017

- 8.3.3 Widerrechtliches Parken auf Grünflächen  
Antrag der Fraktion Bündnis '90 / Die Grünen  
AN/0293/2017

## **9 Verwaltungsvorlagen**

- 9.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
    - 9.1.1 Bürgerhaushalt 2016 - Beratung und Priorisierung der TOP 25 Vorschläge in den Bezirksvertretungen  
0465/2017
    - 9.1.2 Gute Schule 2020 - Zustimmung zu Schulhofumgestaltungen im Rahmen des Förderprogramms  
0405/2017
  - 9.2 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
    - 9.2.1 258. Satzung über die Festlegungen gemäß § 8 der Satzung der Stadt Köln vom 28. Februar 2005 über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Absatz 1 Satz 2 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen  
4208/2016
    - 9.2.2 Neubau einer Rettungswache  
Stadtteil Worringen, St. Tönnis-Straße  
hier: Grundsatz- und Planungsbeschluss  
1128/2016
    - 9.2.3 Gute Schule 2020 - Umsetzung des Förderprogramm des Landes NRW  
4316/2016
- ## **10 Mitteilungen**
- 10.1 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters
    - 10.1.1 Verschiedenes
  - 10.2 Mitteilungen der Verwaltung
    - 10.2.1 Verkehrsauswirkungen auf die für den Lkw-Verkehr gesperrten Leverkusener Autobahnbrücke  
4179/2016

- 10.2.2 "Starke Veedel - Starkes Köln" Bürgerbeteiligung im Sozialraum "Blumenberg, Chorweiler und Seeberg-Nord" am 30.11.2016  
0279/2017
- 10.2.3 Ehrenamtspreis "KölnEngagiert 2017"  
4272/2016
- 10.2.4 Teilnahme an der Earth Hour 2017  
0223/2017
- 10.2.5 Beschaffung und Aufstellung von Containereinheiten zur Abmilderung des Schulnotstandes  
0294/2017
- 10.2.6 Kindertagesstätten - Versorgungssituation in Roggendorf/Thenhoven  
0277/2017
- 10.2.7 Stadtverschönerungsprogramm 2015 für den Bezirk Chorweiler  
0596/2017
- 10.2.8 Bericht gemäß § 42 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen der Stadt Köln für das Jahr 2016  
hier: Bezirksvertretung Chorweiler  
0647/2017
- 10.3 Ständige Tagesordnungspunkte
  - 10.3.1 Fühlinger See / Zweckverband Stöckheimer Hof
  - 10.3.2 Hochwasserschutzkonzept
  - 10.3.3 Flüchtlingsunterbringung im Kölner Norden
- 11 Mündliche Anfragen**
  - 11.1 Beantwortung von mündlichen Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen
    - 11.1.1 Grünanlage Seeberg-Nord  
0587/2017
    - 11.1.2 Wohnungsbauoffensive  
0541/2017
    - 11.1.3 Hotspot Chorweiler  
0730/2017

11.2 Neue mündliche Anfragen

11.2.1 Mündliche Anfrage der Bezirksvertreterin Frau Heinrich  
ÖPNV-Situation im Kölner Norden

11.3 Anfragen der Seniorenvertretung

## **I. Öffentlicher Teil**

- 1 Einwohnerfragestunde gemäß § 39 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**
- 2 Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 3 Einwohneranträge gemäß § 25 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 4 Bürgerbegehren und Bürgerentscheide gemäß § 26 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 5 Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsbeirates gemäß § 27 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 6 Annahme von Schenkungen**
- 7 Anfragen gemäß §§ 4 und 38 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**
- 7.1 Beantwortung von Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen**
- 7.1.1 Spielplatz Giershausener Weg  
0209/2017**

Die Stellungnahme der Verwaltung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugesandt.

### **7.1.2 Lkw-Parken auf der Autobahnbrücke Volkhovener Weg 0326/2017**

Die Stellungnahme der Verwaltung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugesandt.

Herr Tkotz vom Amt für Straßen- und Verkehrstechnik beantwortet die Frage von Bezirksvertreter Herrn Kleinjans, ob auch bei einer vorhandenen Querung die 5 Meter - Regelung im Kreuzungsbereich gelten, damit dass dann eine 15 Meter – Regelung greift.

Bezirksvertreter Herr Ottenberg fordert die Einrichtung eines Halteverbotes auf einer Seite, da ansonsten wenn auf beiden Seiten geparkt wird zwei entgegenkommende Busse nicht aneinander vorbei kommen.



Laut Herrn Tkotz liegen bisher seitens der KVB keine diesbezüglichen Beschwerden vor. Zudem konnte bei entsprechenden Ortsterminen nur festgestellt werden, dass auf einer Seite geparkt wird. Daher sind keine Maßnahmen erforderlich.

Herr Kleinjans bestätigt die Aussage von Herrn Ottenberg, dass durchaus auf beiden Seiten geparkt wird. Zudem bittet er die vorliegende Beantwortung hinsichtlich der 5 Meter – Regelung auf 15 Meter zu korrigieren.

### **7.1.3 Beschilderung Grünanlage Köln-Seeberg 0428/2017**

Die Stellungnahme der Verwaltung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugesandt.

### **7.1.4 Heizkraftwerk Merkenich 0653/2017**

Die Stellungnahme der Verwaltung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugesandt.

Bezirksvertreter Herr Kleinjans bedauert, dass keine Energieeinsparungen möglich sind.

## **7.2 Neue Anfragen**

### **7.2.1 Ansiedelung eines Supermarktes (Vollversorgers) im Bereich Fühlingen, Rheinkassel-Langel, Merkenich Anfrage der SPD-Fraktion AN/0287/2017**

Es liegt noch keine Stellungnahme vor.

### **7.2.2 Sachstand Haus Fühlingen Anfrage der CDU-Fraktion und der Fraktion Bündnis´90 / Die Grünen AN/0292/2017**

#### **Stellungnahme der Verwaltung liegt vor. 0675/2017**

Die Stellungnahme der Verwaltung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugesandt.

Bezirksbürgermeister Herr Zöllner bittet die Beantwortung noch zu ergänzen um Stellungnahmen seitens der Wirtschaftsförderung, des Liegenschaftsamtes und der Denkmalschutzbehörde.

**7.2.3 LKW-Ruheplätze im Stadtbezirk Chorweiler  
Anfrage der Fraktion Bündnis '90 / Die Grünen  
AN/0294/2017**

Es liegt noch keine Stellungnahme vor.

**7.2.4 Ist die Kölner Berufsfeuerwehr (Rettungsdienst) in der Lage, ausbil-  
dungs- wie gerätemäßig Kehlkopfoperierte Menschen medizinisch kor-  
rekt im Notfall zu behandeln?  
Anfrage der SPD-Fraktion  
AN/0307/2017**

Es liegt noch keine Stellungnahme vor.

**7.2.5 Fussgängerüberquerung Industriestraße  
Anfrage der SPD-Fraktion  
AN/0308/2017**

Es liegt noch keine Stellungnahme vor.

**7.2.6 Reinigung Rheinufer  
Anfrage der Fraktion Bündnis '90 / Die Grünen  
AN/0312/2017**

Es liegt noch keine Stellungnahme vor.

**7.2.7 Gülleausbringung auf die Felder  
Anfrage der SPD-Fraktion  
AN/0314/2017**

Es liegt noch keine Stellungnahme vor.

Bezirksvertreter Herr Kleinjans möchte die Anfrage noch ergänzen um die Fragestel-  
lung, wie dies auf den Bereichen außerhalb der Wasserschutzgebiete im Bezirk aus-  
sieht, wird dort Gülle aufgebracht, wird dies kontrolliert, wer kontrolliert dies?

Bezirksvertreter Herr Urmetzer möchte zudem noch Zahlen zur Nitratbelastung der  
Böden im Kölner Norden vorgelegt bekommen.

**8 Anträge gemäß §§ 3 und 38 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates  
und der Bezirksvertretungen**

**8.1 Stellungnahmen zu Anträgen aus vorangegangenen Sitzungen**

**8.1.1 Lkw-Zufahrtsverbot für die Causemannstraße in Köln-Merkenich  
0269/2017**

Die Stellungnahme der Verwaltung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugesandt.

Die TOP´s 8.1.1 und 10.2.1 werden zusammen unter TOP 8.1.1 behandelt.

Herr Harzendorf vom Amt für Straßen- und Verkehrstechnik berichtet auch im Namen des Landesbetriebs Straßenbau NRW über den Neubau der Rheinbrücke Leverkusen sowie über die dortigen Mess- und Kontrolleinrichtungen.

Im Anschluss beantwortet er die Fragen der Bezirksvertretung und nimmt die Anregungen der Bezirksvertretung und die Kritik mit, dass die Bezirksvertretung bzw. der Bezirksbürgermeister bisher nicht zu Gesprächen eingeladen wurde.

Herr Harzendorf sagt zu, die Bezirksvertretung in einem späteren Termin nochmals zu informieren, sobald neue Sachstände vorliegen.

## **8.2 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

### **8.2.1 Vergabe der bezirksorientierten Mittel und der Kulturmittel Dringlichkeitsantrag der CDU-Fraktion, der SPD-Fraktion, der Fraktion Bündnis`90 / Die Grünen AN/0380/2017**

Bezirksvertreter Frau Heinrich und Herr Gökpinar teilen mit, dass sie an der Abstimmung nicht teilnehmen.

Der Antrag von Bezirksvertreter Herrn Hubrich und Herrn Urmetzter auf Einzelabstimmung wird mit den Stimmen der CDU-Fraktion, der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis`90 / Die Grünen gegen die Stimmen von Herrn Hubrich und Herrn Urmetzter bei Enthaltung von Herrn Roth mehrheitlich abgelehnt.

Bezirksvertreter Herr Kleinjans bittet darum, wenn Fragen zu einzelnen Anträgen bestehen sollten, diese wie üblich zukünftig direkt bei Antragseingang zu stellen, damit diese beantwortet werden können, eine Beantwortung in der Sitzung ist dann größtenteils leider nicht möglich.

#### **Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Chorweiler beschließt, folgende Position aus bezirksorientierten Mitteln gemäß § 37 (3) GO NRW sowie Kulturmittel wie folgt zu verteilen:

<b>Zuwendungsempfänger</b>	<b>Zweck</b>	<b>Betrag in EURO</b>
Kindernöte e. V.	"Offener Treff" Im Mönchsfeld( Personalkosten, Sachkosten, Werbungskosten) 03-12/17	2.000,00
Freunde und Förderer Christi Verklärung e. V.	Einbau einer Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung (2017)	2.500,00

Familien- und Krankenpflegeverein Köln-Pesch e. V.	Renovierung und Modernisierung der Räume (Materialkosten, Miete Transporter, Lohnkosten, Anschaffung Kopierer (04-05/17))	1.338,14
Jugendfeuerwehr der Löschgruppe Worringen	Kauf eines PKW-Anhängers (2017)	1.500,00
1. Kölner Mongolen Horde von 1984 e. V.	Anschaffung von zwei Schießbahnen , 2 Bögen und Pfeilen sowie von Urkunden, Pokalen und Schulungsunterlagen (04-10/17)	500,00
Leben in Chorweiler	Anschaffung von 2 Standfahnen und 1 Roll Up (2017)	450,00
SocialMinds e. V.	ZAP Lernsprint -Camp (Reisekosten, Unterkunft, Verpflegung, Tagungsräume, Aktivitäten, Lernmaterial, Moderationsmaterial) (18.-22.04.17)	900,00
GUJA Kriebelshof	Lern- und Hausaufgabenangebot (Honorarkosten, Verbrauchsmaterial, "Nervennahrung", Werbung) (25.04.-31.12.17)	1.000,00
Kath. Kirchengemeinde St. Pankratius	Grabfeld für Sternenkinder (Erstellung einer Plastik, Anfertigung von 3 Ruhebänken, Erstellung eines Kreuzweges, gärtnerische Gestaltung) (02-12/17)	1.000,00
Jugendcafe Chorweiler e. V.	Jungenfreizeit (Fahrkosten, Unterkunft, Verpflegung, Versicherungen, Aktivitäten)(25.-27.05.17)	2.000,00

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen bei Enthaltung von Herrn Urmetzer (FDP) und Herrn Hubrich.

Herrn Gökpınar (SPD) und Frau Heinrich nehmen an der Abstimmung nicht teil.

### **8.3 Vorschläge und Anregungen gemäß § 37 Absatz 5 Satz 5 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

#### **8.3.1 Instandsetzung des Verbindungs- Geh- und Radweges zwischen St.-Tönnis-Straße und Bruchstraße Antrag der CDU-Fraktion AN/0280/2017**

##### **Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Chorweiler fordert die Verwaltung auf, den Verbindungsweg zwischen der St.-Tönnis-Straße und der Bruchstraße entlang des Bruches wegen der erhöhten Unfallgefahr schnellst möglich Instand zu setzen.

##### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen

#### **8.3.2 Keine Verlagerung des städtischen Großmarkts nach Lindweiler/Volkhoven/Weiler! Antrag der SPD-Fraktion AN/0285/2017**

Bezirksvertreter Herr Gökpınar formuliert folgenden Beschlusstext, da dieser auf dem Antrag fehlt:

*Die Bezirksvertretung Chorweiler lehnt eine Verlagerung des Großmarkts in den Stadtbezirk Chorweiler, insbesondere an den bereits 2007 vom Rat abgelehnten Standort Lindweiler/Volkhoven/Weiler ausdrücklich ab.*

Auf Vorschlag der CDU-Fraktion und der Fraktion Bündnis '90 / Die Grünen wird der Beschlusstext mit Zustimmung der antragstellenden Fraktion auf den gesamten Stadtbezirk Chorweiler ausgeweitet.

##### **Geänderter Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Chorweiler lehnt eine Verlagerung des Großmarkts in den Stadtbezirk Chorweiler ausdrücklich ab.

##### **Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich beschlossen gegen die Stimmen von Herrn Urmetzler (FDP) und Herrn Hubrich

#### **8.3.3 Widerrechtliches Parken auf Grünflächen Antrag der Fraktion Bündnis '90 / Die Grünen AN/0293/2017**

Bezirksvertreter Frau Heinrich weist auf die besondere Problematik vor der Herstattallee Hausnummer 2 hin.

## **Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Chorweiler beschließt, dass die Verwaltung im gesamten Stadtbezirk Chorweiler das widerrechtliche Abstellen von Fahrzeugen auf Grünflächen verstärkt ahndet (Ordnungswidrigkeit nach § 22 der Kölner Stadtordnung), um die dadurch entstehenden Schäden an Baumscheiben und Grünflächen deutlich zu reduzieren.

## **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen

## **9 Verwaltungsvorlagen**

### **9.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

#### **9.1.1 Bürgerhaushalt 2016 - Beratung und Priorisierung der TOP 25 Vorschläge in den Bezirksvertretungen 0465/2017**

Bezirksvertreter Herr Gökpınar bittet um die aktuellen Sachstände vor allem auch zu den Umsetzungsmaßnahmen zu den Bürgerhaushalten aus den vergangenen Jahren.

Bezirksvertreter Herr Roth schlägt die Durchführung eines Interfraktionellen Gesprächs vor, in der die einzelnen Vorschläge besprochen werden, und im Anschluss eine sinnvolle Priorisierung vorgenommen wird.

Der Vorschlag wird befürwortet unter Teilnahme der Verwaltung ggf. mit einer anschließenden Öffentlichkeitsarbeit.

## **Geänderter Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Chorweiler beschließt die Durchführung eines Interfraktionellen Gesprächs unter Teilnahme der Fachverwaltung.

In diesem Gespräch soll auch über die Sachstände zu den Bürgerhaushalten aus den Vorjahren berichtet werden.

Die Beschlussvorlage wird zunächst vertagt.

## **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen bei Enthaltung von Herrn Urmeter (FDP)

#### **9.1.2 Gute Schule 2020 - Zustimmung zu Schulhofumgestaltungen im Rahmen des Förderprogramms 0405/2017**

Die TOP´s 9.1.2 und 9.2.3 werden zusammen unter TOP 9.1.2 behandelt.

Bezirksvertreter Herr Roth bemängelt, dass bei der Beschlussvorlage unter TOP 9.2.3 notwendige Neubauten von Schulen fehlen.

Nach kontroverser Diskussion darüber, über das Förderprogramm solche Neubauten überhaupt zulässt, und ob die Finanzmittel dazu ausreichend sind, fasst die Bezirksvertretung unter TOP 9.2.3 einen Zusatzbeschluss hinsichtlich dringend benötigter Neubauten von Schulen.

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung

1- Innenstadt

2 – Rodenkirchen

3 – Lindenthal

4 – Ehrenfeld

5 – Nippes

6 – Chorweiler

7 – Porz

8 – Kalk

9 – Mülheim

beschließt, auf die Vorlage von Einzelbeschlussvorlagen zur Schulhofumgestaltung im Rahmen des Landesförderprogramms „Gute Schule 2020“ zu verzichten, um eine zügige Umsetzung der Fördermaßnahmen zu Gunsten der Schulen zu gewährleisten.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen

**9.2 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

**9.2.1 258. Satzung über die Festlegungen gemäß § 8 der Satzung der Stadt Köln vom 28. Februar 2005 über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Absatz 1 Satz 2 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen 4208/2016**

Bürgeramtsleiter Herr Büscher erläutert auf Nachfrage von Bezirksvertreterin Frau Heinrich warum die Bezirksvertretung erst jetzt eine Beschlussvorlage erhält und die Satzung rückwirkend in Kraft tritt.

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Chorweiler empfiehlt dem Rat folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat beschließt den Erlass der 258. Satzung über die Festlegungen gemäß § 8 der Satzung der Stadt Köln vom 28. Februar 2005 über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Absatz 1 Satz 2 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen in der zu diesem Beschluss paraphierten Fassung.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen

**9.2.2 Neubau einer Rettungswache  
Stadtteil Worringen, St. Tönnis-Straße  
hier: Grundsatz- und Planungsbeschluss  
1128/2016**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Chorweiler empfiehlt dem Gesundheitsausschuss und dem Finanzausschuss folgenden Beschluss zu fassen:

1. Der Gesundheitsausschuss beauftragt die Verwaltung mit der Planung zum Neubau einer Rettungswache in Köln Worringen an der St.Tönnis-Straße mit geschätzten Gesamtkosten von ca. 674.000 Euro (Grobkostenermittlung mittels Baukostenkennwerten zzgl. 20% für Unwägbarkeiten) mit anteiligen Planungskosten in Höhe von ca. 150.000 Euro zu beginnen.
2. Die Finanzierung der Maßnahme erfolgt aus bereits veranschlagten Mitteln i.H.v. 500.000 € im Teilfinanzplan 0212 Brand- und Bevölkerungsschutz, Rettungsdienst bei Zeile 8 Auszahlungen für Baumaßnahmen, bzw. Finanzstelle 3701-0212-6-5535 „Neubau Rettungswache Worringen“, welche im Rahmen des Jahresabschlusses 2016 im Haushaltsjahr 2017 erneut bereitgestellt werden. Die Finanzierung der darüber hinaus benötigten Mittel i.H.v. 174.000 € erfolgt durch Umschichtungen veranschlagter Mittel 2017 innerhalb des Teilfinanzplans 0212.
3. Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe der Planungsmittel i.H.v. 150.000 € im Teilfinanzplan 0212 Brand- und Bevölkerungsschutz, Rettungsdienst bei Zeile 8 Auszahlungen für Baumaßnahmen, bzw. Finanzstelle 3701-0212-6-5535 „Neubau Rettungswache Worringen“ im Haushaltsjahr 2017.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen

**9.2.3 Gute Schule 2020 - Umsetzung des Förderprogramm des Landes NRW  
4316/2016**

Die TOP´s 9.1.2 und 9.2.3 werden zusammen unter TOP 9.1.2 behandelt.

**1. Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Chorweiler empfiehlt dem Rat folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat beschließt wie folgt:

1. Die Fördermittel aus dem Förderprogramm des Landes NRW „Gute Schule 2020“ werden in größtmöglichem Umfang, d.h. je 25 Mio € in den Jahren 2017 – 2020, beantragt.



2. Es ist zu prüfen, ob kleinere Neubaumaßnahmen wie z.B. Sporthallen im Rahmen von ÖPP oder durch Vergabe an einen Generalübernehmer realisiert werden können.
3. Die Fördermittel werden für folgende Maßnahmen verwendet:
  - Verschönerungsmaßnahmen in Schulen, z.B. durch Anstriche der Klassenräume und Flure
  - Beschaffung von Verdunkelungsvorhängen
  - Breitbandanbindung und WLAN-Ausstattung
  - Digitalisierungsmaßnahmen wie Ausbau der Präsentationstechnik in den Klassenräumen und generelle Unterstützung digitaler Bildung
  - Vervollständigung und Modernisierung von CAS-Verkabelungen an bis zu 86 Schulen
  - Ausstattung der Grundschulen mit Außenspielgeräten und Fahrrad- sowie Rollerständen
  - Ausstattung der weiterführenden Schulen mit Außensportgeräten wie Tischtennisplatten, Basketballkörben, Toren, aber auch Sitzgelegenheiten
  - Neuausstattung von Klassenräumen und des Verwaltungsbereichs von Schulen, sofern die Anschaffungspreise die Geringwertigkeitsgrenze überschreiten
  - Technische Geräte
  - Erstellung zusätzlicher Sporthallen, wenn Bedarf und Platz vorhanden ist und diese Maßnahmen bei der Gebäudewirtschaft personalisiert sind oder werden können (siehe auch Punkt 2)
  - Finanzierung von Grundstücksankäufen und Bau- sowie Sanierungsmaßnahmen, die bei der Gebäudewirtschaft bereits personalisiert sind
  - Kauf von Containeranlagen zur kurzfristigen Schaffung von Schülerplätzen

Der Rat nimmt diese von der Verwaltung erstellte Zusammenstellung der Maßnahmen (siehe Anlage 3) zustimmend zur Kenntnis und ermächtigt die Verwaltung, die erforderlichen Aufträge unter Berücksichtigung der bestehenden Vergabebestimmungen zu erteilen.

Mit dieser Vorlage werden den in Anlage 6 genannten konkreten Digitalisierungsmaßnahmen im Sinne einer Bedarfsprüfung ebenfalls zugestimmt und die Verwaltung wird mit den hierfür erforderlichen (europaweiten) Ausschreibungen für die einzelnen Gerätetypen beauftragt. Zu beachten ist, dass alle Maßnahmen inhaltlich in Einklang mit der Zielsetzung des „Konzeptes zu einer ganzheitlichen technischen Schul-IT an Kölner Schulen“ (Vorlage 2703/2014) stehen und die konkreten Einzelabrufe jeder Schule einer inhaltlichen, pädagogisch sinnvollen Bedarfsbegründung und –prüfung unterliegen.

Notwendige Verschiebungen bei den genannten Maßnahmen und der geplanten Mittelverwendung sind im Rahmen des Förderzweckes zulässig. Sollten im weiteren Verfahren Maßnahmen als nicht realisierbar oder nicht förderfähig eingestuft werden, sind Ersatzmaßnahmen mit einem entsprechenden Finanzvolumen heranzuziehen.

Es ist geplant die Fördermittel vollumfänglich auszuschöpfen. Zur Entlastung des städtischen Haushaltes sind dabei vordringlich diejenigen Maßnahmen zu realisieren, für die bereits entsprechende Haushaltsermächtigungen im Haushaltsplan vorgesehen sind.

Die Fördermittel werden durch die NRW.Bank anhand eines Kredites zur Verfügung gestellt. Jährlich werden in den Haushaltsjahren 2017 bis 2020 rd. 25 Mio. € beantragt. Kreditnehmer ist die Stadt, den Tilgungs- und Zinsdienst übernimmt das Land

NRW. Ein städtischer Eigenanteil ist nicht zu leisten.

Die Mittel können sowohl für konsumtive als auch investive Maßnahmen Verwendung finden. Eine Aufteilung der Mittel wird anhand der Maßnahmenlisten durch die Verwaltung verursachungsgerecht vorgenommen. Die Kreditabwicklung sowie die entsprechende Mittelverwendung wird je nach Aufteilung im Teilergebnis- bzw. Teilfinanzplan 0301, Schulträgeraufgaben in den betreffenden Teilplanzeilen abgebildet. Für das Haushaltsjahr 2017 erfolgt die Umsetzung im Rahmen der unterjährigen Bewirtschaftung (u.a. Bereitstellung der Mittel im Wege der unechten Deckung). Die Mittelveranschlagung für die Jahre 2018 – 2020 erfolgt im Rahmen des Hpl.-Aufstellungsverfahrens 2018ff.

## **2. Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Chorweiler beauftragt die Verwaltung die Schulplanung für den Stadtbezirk Chorweiler zu Neubauten von Schulen voranzutreiben, die Planungen vorzulegen und umzusetzen. Entsprechende Programme sollen zur Umsetzung verwandt werden.

### **Abstimmungsergebnis zum 1. Beschluss:**

Einstimmig beschlossen

### **Abstimmungsergebnis zum 2. Beschluss:**

Einstimmig beschlossen

## **10 Mitteilungen**

### **10.1 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters**

#### **10.1.1 Verschiedenes**

Bezirksbürgermeister Herr Zöllner bittet darum sich zukünftig hinsichtlich der Anzahl der eingebrachten Anfragen an die Geschäftsordnung zu halten.

Zudem gibt Herr Zöllner folgende Termine bekannt:

- 25.04.2017, 19 Uhr  
Großer Saal des Bürgerzentrums Chorweiler  
Stadtgespräch der Oberbürgermeisterin Frau Reker
- 15.03.2017, 15 Uhr  
Eröffnung Spielplatz Pingenweg
- 06.04.2017, 14 Uhr  
Eröffnung Spielplatz Hartenfelsweg
- 20.03.2017, 19 Uhr  
Vereinshaus Worringen  
Infoveranstaltung zur Flüchtlingsunterbringung in Roggendorf / Thenhoven
- 26.03.2017  
Handwerkerhof  
Ausstellungseröffnung

- 21.05.2017  
Radtour des Bezirksbürgermeisters

## **10.2 Mitteilungen der Verwaltung**

### **10.2.1 Verkehrsauswirkungen auf die für den Lkw-Verkehr gesperrten Leverkusener Autobahnbrücke 4179/2016**

Die Mitteilung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugeleitet.

Die TOP's 8.1.1 und 10.2.1 werden zusammen unter TOP 8.1.1 behandelt.

### **10.2.2 "Starke Veedel - Starkes Köln" Bürgerbeteiligung im Sozialraum "Blumenberg, Chorweiler und Seeberg-Nord" am 30.11.2016 0279/2017**

Die Mitteilung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugeleitet.

### **10.2.3 Ehrenamtspreis "KölnEngagiert 2017" 4272/2016**

Die Mitteilung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugeleitet.

### **10.2.4 Teilnahme an der Earth Hour 2017 0223/2017**

Die Mitteilung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugeleitet.

### **10.2.5 Beschaffung und Aufstellung von Containereinheiten zur Abmilderung des Schulnotstandes 0294/2017**

Die Mitteilung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugeleitet.

Bezirksvertreterin Frau Danke möchte wissen wer den Bedarf an den Containern festgestellt hat, da die Anzahl in der Praxis zu hoch war.

Die Kommunikation und Abstimmung mit den Schulen hat teils leider nicht sehr gut funktioniert.

Es ist zudem wichtig, dass nach Aufstellung der Container noch ausreichend Platz zum Spielen vorhanden ist.

### **10.2.6 Kindertagesstätten - Versorgungssituation in Roggendorf/Thenhoven 0277/2017**

Die Mitteilung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugeleitet.

### **10.2.7 Stadtverschönerungsprogramm 2015 für den Bezirk Chorweiler 0596/2017**

Die Mitteilung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugeleitet.

Auf den Hinweis von Bezirksvertreter Herrn Kleinjans, dass Umsetzung des Wassererlebnispfades entgegen der Mitteilung noch nicht erfolgt ist, erläutert Bezirksbürgermeister Herr Zöllner, dass für die Verwaltung aufgrund der Übertragung der Mittel an die Stiftung die Maßnahme abgeschlossen ist.

### **10.2.8 Bericht gemäß § 42 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen der Stadt Köln für das Jahr 2016 hier: Bezirksvertretung Chorweiler 0647/2017**

Der Bericht wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugeleitet.

## **10.3 Ständige Tagesordnungspunkte**

### **10.3.1 Fühlinger See / Zweckverband Stöckheimer Hof**

### **10.3.2 Hochwasserschutzkonzept**

### **10.3.3 Flüchtlingsunterbringung im Kölner Norden**

## **11 Mündliche Anfragen**

### **11.1 Beantwortung von mündlichen Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen**

#### **11.1.1 Grünanlage Seeberg-Nord 0587/2017**

Die Stellungnahme der Verwaltung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugesandt.

Aufgrund der Rückfrage von Bezirksvertreterin Frau Heinrich nach den Kontaktdaten des in der Mitteilung genannten Verantwortlichen erläutert Bürgeramtsleiter Herr Büscher, dass diese Daten gerne beim Bürgeramt nachgefragt werden können.

#### **11.1.2 Wohnungsbauoffensive 0541/2017**

Die Stellungnahme der Verwaltung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugesandt.

### **11.1.3 Hotspot Chorweiler 0730/2017**

Die Stellungnahme der Verwaltung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugesandt.

## **11.2 Neue mündliche Anfragen**

### **11.2.1 Mündliche Anfrage der Bezirksvertreterin Frau Heinrich ÖPNV-Situation im Kölner Norden**

Bezirksvertreterin Frau Heinrich hat folgende mündliche Anfrage:

In den letzten Wochen sind die S-Bahn-Linien S 6 und S 11 immer häufiger ausgefallen und die Nutzer der S-Bahn-Linien wurden nicht rechtzeitig (oder aber gar nicht) darüber informiert und konnten so nicht rechtzeitig zu den gewünschten Zielen gelangen.

Hinweis an den Bahnsteigen wie: Linie S 6 entfällt bis auf weitere – oder aber in den Bahnen wurden dann (nach einer Wartezeit von 2 Minuten) vom Fahrzeugführer die Durchsage, der Zug hat voraussichtlich 5 Minuten Wartezeit, wurden von den Fahrgästen als nicht wirklich hilfreich empfunden.

Meine Frage an die Verwaltung:

Was wird von Seiten der Verwaltung unternommen, um sicherzustellen, dass die Fahrgäste entsprechend den Beförderungsbedingungen befördert werden?

## **11.3 Anfragen der Seniorenvertretung**

---

(Reinhard Zöllner, Bezirksbürgermeister)

---

(Anja Büscher-Kallen, Schriftführerin)